

8. Jänner 2007
www.wienweb.at

Lobau

Aktivisten protestieren am Rathausplatz

Etwa ein Dutzend Lobau-Aktivisten ist am Montag zum Rathaus gezogen, um singend eine umweltfreundliche Verkehrspolitik einzufordern. Mit Liedern über die Lobau und als Biber verkleidet wollen die Umweltschützer auf die drohende Gefahr der geplanten Lobau-Autobahn aufmerksam machen.

Die Gruppe "Der Lobauer Frühling" belebt mit der Aktion den Brauch des Anklöpfelns aus Westösterreich, bei der junge Leute mit gesellschaftskritischen Liedern in den Rauh Nächten von Haus zu Haus ziehen.

Nach der vor Weihnachten beendeten Lobau-Besetzung laufen indes die Vorbereitungen für den geplanten Runden Tisch. Die Umweltschützer erwarten sich einen fairen und ergebnisoffenen Prozess. Sie fordern einmal mehr, die Summen für den Lobau-Tunnel in den Ausbau des öffentlichen Verkehrs zu investieren. (aha)

Link zum Online-Artikel:

<http://www.wienweb.at/content.aspx?id=123466&cat=22&channel=2>